

# **Bericht gem. § 3 Abs. 5 COVID-19- FondsG**

des Bundesministeriums für Arbeit an den zuständigen Ausschuss des  
Nationalrats von März 2020 bis Juni 2022

Wien, 2022

# COVID-19-FondsG-Berichterstattung

**Berichtszeitraum:** März 2020 bis Juni 2022

## 1. UG 20

Titel	<b>Sonderbetreuungszeit</b>																							
Mittel aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	15 Mio. € für 2020 und 9,9 Mio. € für 2021, davon 1 Mio. € zur Bedeckung der Abwicklungskosten durch die BHAG. Für 2022 wurden 11,8 Mio. Euro (1,2 Mio. Euro davon für Abwicklungskosten durch die BHAG) zur Verfügung gestellt.																							
Beschreibung der Maßnahmen	<p>Seit 16.3.2020 besteht die Möglichkeit einer Freistellung von der Arbeit in Form einer Sonderbetreuungszeit (SBZ) unter Fortzahlung des Entgelts nach Maßgabe des § 18 Abs. 1 Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetzes (AVRAG). Durch die SBZ soll es Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Kinder bis zum 14. Lebensjahr oder Menschen mit Behinderung betreuen, möglich gemacht werden, der Betreuung bei laufendem Arbeitsverhältnis nachzugehen, wenn die Schule/die Kinderbetreuungseinrichtung oder die Betreuungseinrichtung wegen COVID-19 (zur Gänze oder zum Teil) behördlich gesperrt wird. Die SBZ kommt weiters in Betracht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Angehörige eines Menschen mit Behinderung mit persönlicher Assistenz oder einer pflegebedürftigen Person sind, wenn deren Betreuung durch den Ausfall der persönlichen Assistenz oder der Betreuungskraft in Folge von COVID-19 nicht mehr sichergestellt ist.</p> <p>Seit März 2020 gibt es 6 Phasen der SBZ. Der Arbeitgeber hat für das während der SBZ fortgezahlte Entgelt einen Erstattungsanspruch gegenüber dem Bund; dessen Höhe variiert je nach Phase der SBZ. Der Erstattungsanspruch ist mit der monatlichen ASVG-Höchstbeitragsgrundlage gedeckelt. Der Erstattungsanspruch ist bei der Buchhaltungsagentur des Bundes geltend zu machen.</p> <table border="1" data-bbox="520 1518 1273 1998"> <thead> <tr> <th>Phase</th> <th>Zeitraum</th> <th>Dauer SBZ</th> <th>Höhe der Rückerstattung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Phase 1</td> <td>16.3.2020 bis 31.5.2020</td> <td>bis zu 3 Wochen</td> <td>ein Drittel des fortgezahlten Entgelts</td> </tr> <tr> <td>Phase 2</td> <td>25.7.2020 bis 30.9.2020</td> <td>bis zu 3 Wochen</td> <td>ein Drittel des fortgezahlten Entgelts</td> </tr> <tr> <td>Phase 3</td> <td>1.10.2020 bis 31.10.2020</td> <td>bis zu 3 Wochen</td> <td>die Hälfte des fortgezahlten Entgelts</td> </tr> <tr> <td>Phase 4</td> <td>1.11.2020 bis 9.7.2021</td> <td>bis zu 4 Wochen</td> <td>100 % des fortgezahlten Entgelts</td> </tr> </tbody> </table>				Phase	Zeitraum	Dauer SBZ	Höhe der Rückerstattung	Phase 1	16.3.2020 bis 31.5.2020	bis zu 3 Wochen	ein Drittel des fortgezahlten Entgelts	Phase 2	25.7.2020 bis 30.9.2020	bis zu 3 Wochen	ein Drittel des fortgezahlten Entgelts	Phase 3	1.10.2020 bis 31.10.2020	bis zu 3 Wochen	die Hälfte des fortgezahlten Entgelts	Phase 4	1.11.2020 bis 9.7.2021	bis zu 4 Wochen	100 % des fortgezahlten Entgelts
Phase	Zeitraum	Dauer SBZ	Höhe der Rückerstattung																					
Phase 1	16.3.2020 bis 31.5.2020	bis zu 3 Wochen	ein Drittel des fortgezahlten Entgelts																					
Phase 2	25.7.2020 bis 30.9.2020	bis zu 3 Wochen	ein Drittel des fortgezahlten Entgelts																					
Phase 3	1.10.2020 bis 31.10.2020	bis zu 3 Wochen	die Hälfte des fortgezahlten Entgelts																					
Phase 4	1.11.2020 bis 9.7.2021	bis zu 4 Wochen	100 % des fortgezahlten Entgelts																					

	<table border="1"> <tr> <td>Phase 5</td> <td>1.9.2021 bis 31.12.2021</td> <td>Bis zu 3 Wochen</td> <td>100 % des fortgezahlten Entgelts</td> </tr> <tr> <td>Phase 6</td> <td>1.1.2022 bis 8.7.2022</td> <td>Bis zu 3 Wochen</td> <td>100 % des fortgezahlten Entgelts</td> </tr> </table>	Phase 5	1.9.2021 bis 31.12.2021	Bis zu 3 Wochen	100 % des fortgezahlten Entgelts	Phase 6	1.1.2022 bis 8.7.2022	Bis zu 3 Wochen	100 % des fortgezahlten Entgelts																																		
Phase 5	1.9.2021 bis 31.12.2021	Bis zu 3 Wochen	100 % des fortgezahlten Entgelts																																								
Phase 6	1.1.2022 bis 8.7.2022	Bis zu 3 Wochen	100 % des fortgezahlten Entgelts																																								
Materielle Auswirkungen	Durch die SBZ und der Fortzahlung des Entgelts wird den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern die Betreuung naher Angehöriger, gegenüber denen Betreuungspflichten bestehen, im aufrechten Arbeitsverhältnis ohne finanzielle Verluste ermöglicht.																																										
Finanzielle Auswirkungen	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Phase bzw. Zeitraum</th> <th>eingel. Anträge</th> <th>ausbez. Anträge</th> <th>abgel. Anträge</th> <th>offene Anträge</th> <th>Ausz. an Fördernehmer in €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Phase 1 ABGESCHLOSSEN</td> <td>4363</td> <td>4193</td> <td>170</td> <td>0</td> <td>8.944.459,15</td> </tr> <tr> <td>Phase 2 ABGESCHLOSSEN</td> <td>102</td> <td>76</td> <td>26</td> <td>0</td> <td>41.512,14</td> </tr> <tr> <td>Phase 3 ABGESCHLOSSEN</td> <td>405</td> <td>145</td> <td>260</td> <td>0</td> <td>47.210,86</td> </tr> <tr> <td>Phase 4 ABGESCHLOSSEN</td> <td>6923</td> <td>6701</td> <td>222</td> <td>0</td> <td>7.822.505,67</td> </tr> <tr> <td>Phase 5 gesamt bis 30.06.2022</td> <td>8276</td> <td>7639</td> <td>529</td> <td>108</td> <td>6.379.079,22</td> </tr> <tr> <td>Phase 6 gesamt bis 30.06.2022</td> <td>12703</td> <td>734</td> <td>295</td> <td>11674</td> <td>364.646,61</td> </tr> </tbody> </table>	Phase bzw. Zeitraum	eingel. Anträge	ausbez. Anträge	abgel. Anträge	offene Anträge	Ausz. an Fördernehmer in €	Phase 1 ABGESCHLOSSEN	4363	4193	170	0	8.944.459,15	Phase 2 ABGESCHLOSSEN	102	76	26	0	41.512,14	Phase 3 ABGESCHLOSSEN	405	145	260	0	47.210,86	Phase 4 ABGESCHLOSSEN	6923	6701	222	0	7.822.505,67	Phase 5 gesamt bis 30.06.2022	8276	7639	529	108	6.379.079,22	Phase 6 gesamt bis 30.06.2022	12703	734	295	11674	364.646,61
Phase bzw. Zeitraum	eingel. Anträge	ausbez. Anträge	abgel. Anträge	offene Anträge	Ausz. an Fördernehmer in €																																						
Phase 1 ABGESCHLOSSEN	4363	4193	170	0	8.944.459,15																																						
Phase 2 ABGESCHLOSSEN	102	76	26	0	41.512,14																																						
Phase 3 ABGESCHLOSSEN	405	145	260	0	47.210,86																																						
Phase 4 ABGESCHLOSSEN	6923	6701	222	0	7.822.505,67																																						
Phase 5 gesamt bis 30.06.2022	8276	7639	529	108	6.379.079,22																																						
Phase 6 gesamt bis 30.06.2022	12703	734	295	11674	364.646,61																																						

## 2. UG 20

Titel	<b>Sonderfreistellung Schwangere</b>							
Mittel aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	30 Mio. € für 2021 für Aufwandersatz an Krankenversicherungsträger							
Beschreibung der Maßnahmen	<p>Seit 1. Jänner 2020 haben schwangere Arbeitnehmerinnen und freie Dienstnehmerinnen, die Arbeiten mit Körperkontakt verrichten, ab Beginn der 14. Schwangerschaftswoche Anspruch auf Freistellung. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben das Entgelt fortzuzahlen und haben Anspruch auf Ersatz des fortgezählten Entgelts bis zur Höchstbeitragsgrundlage gegenüber dem Krankenversicherungsträger. Der Bund hat den Krankenversicherungsträgern die daraus resultierenden Aufwendungen zu ersetzen.</p> <p>Anspruchsvoraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Körperkontakt</li> <li>• Änderung der Arbeitsbedingungen nicht möglich</li> <li>• Arbeitsplatzwechsel nicht möglich</li> <li>• Zusätzlich ab 1.7.2021 bis 17.3.2022: Kein vollständiger Impfschutz</li> </ul>							
Materielle Auswirkungen	<p>Durch die Freistellung und der Fortzahlung des Entgelts werden schwangere Arbeitnehmerinnen vor Ansteckung mit COVID-19 ohne finanzielle Verluste geschützt.</p> <p>Der Ersatzanspruch gegenüber den Krankenversicherungsträger, den letztlich der Bund trägt, entlastet die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber.</p>							
Finanzielle Auswirkungen	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th data-bbox="520 1167 951 1272" style="text-align: center;">Erstattungsmonate durch Krankenversicherungsträger</th> <th data-bbox="954 1167 1331 1272" style="text-align: center;">Refundierung an ÖGK anhand Zwischenabrechnung in €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="520 1281 951 1337">Bis Statistik Juni 2021</td> <td data-bbox="954 1281 1331 1337" style="text-align: right;">8.721.280,12</td> </tr> <tr> <td data-bbox="520 1346 951 1402">Statistik Juli 2021 bis Oktober 2021</td> <td data-bbox="954 1346 1331 1402" style="text-align: right;">15.935.644,60</td> </tr> </tbody> </table>		Erstattungsmonate durch Krankenversicherungsträger	Refundierung an ÖGK anhand Zwischenabrechnung in €	Bis Statistik Juni 2021	8.721.280,12	Statistik Juli 2021 bis Oktober 2021	15.935.644,60
Erstattungsmonate durch Krankenversicherungsträger	Refundierung an ÖGK anhand Zwischenabrechnung in €							
Bis Statistik Juni 2021	8.721.280,12							
Statistik Juli 2021 bis Oktober 2021	15.935.644,60							

